

## Volles Programm 2010 im Naturschutzzentrum Kleinrössen

Kleinrössen Sie sind seit Jahren ungebrochen beliebt, die Veranstaltungen im Naturschutzzentrum Kleinrössen, vor allem die Familiensontage. Das Zentrum besteht seit 15 Jahren und wird jährlich von tausenden Gästen besucht.

Auch für dieses Jahr haben die Mitarbeiter unter der Leitung von Christina Lehmann den Arbeitsplan bereits fertig. Sechs Familiensontage sind in Vorbereitung. Unter dem Motto „Frühlingserwachen im Naturschutzzentrum“ startet die Reihe am 25. April. Jeweils die letzten Sonntage im Monat sind dann bis September den Familiensontagen vorbehalten. Dabei stellen die Landfrauen vergessene Künste vor, werden Kräuter und Heilpflanzen der Heimat erklärt, gibt es einen Feriensontag, wird ein Sommerfest gefeiert und stehen Pilze der Heimat am Tag der Regionen im Mittelpunkt.

Aber auch neben den Familiensontagen hält das Naturschutzzentrum weitere Aktionen bereit. So bereits am Dienstag, den 2. Februar. Die Mitarbeiter des Zentrums und die Landfrauen laden ab 14 Uhr zu einem gemütlichen Nachmittag bei Waffeln und Klemmkuchen ein, und erinnern damit an einen alten Brauch des Lichtmesstages. Dabei findet man alles, was einen Wintertag schön machen kann. Die Familie Polenz wird die Klemmkuchen nach altem Rezept am offenen Feuer backen. Für die Kinder haben die Frauen der „Kreativkiste“ eine Bastelstube eingerichtet, in der auch Erwachsene noch so manches entdecken können. Wer noch ein altes Klemmkucheneisen besitzt, könne es gern mitbringen und seinen eigenen Klemmkuchen backen. Das Haus und der Hof im Naturschutzzentrum sind am 2. Februar ab 14 Uhr geöffnet. *ru*